Flughafen Wien-Vorstände begrüßen Ankündigung zur Reduktion der Flugabgabe und hoffen auf rasche Entscheidung

Der Flughafen Wien begrüßt die Ankündigung von Bundeskanzler Stocker zur Absenkung der Flugabgabe und hofft auf eine rasche Entscheidung:

„Die österreichische Flugabgabe hat überhaupt keinen Effekt auf das Weltklima, sondern hilft lediglich den Konkurrenz-Flughäfen. Während der Flughafen Wien Passagierrückgänge verzeichnet und wichtige Wachstumsperspektiven, wie die Umstellung der Langstreckenflotte von Austrian Airlines, in Frage gestellt werden, legt der Flughafen Bratislava weiter zu. Eine Verbesserung der internationalen Konkurrenzfähigkeit des Luftfahrtstandortes Österreich durch eine signifikante Reduktion der Standortkosten ist daher dringend notwendig. Wir begrüßen daher die Ankündigung von Bundeskanzler Stocker zur Reduktion der Flugabgabe und hoffen auf eine rasche Entscheidung“, halten die Vorstände der Flughafen Wien AG, Mag. Julian Jäger und Dr. Günther Ofner, fest.

Zur Kritik an der Mineralölsteuerbefreiung auf Kerosin ist festzuhalten, dass dieses System im Chicagoer Abkommen weltweit geregelt ist, damit keine Wettbewerbsverzerrung zwischen Luftfahrtstandorten aufgrund unterschiedlicher Rahmenbedingungen entsteht. Eine nationale „Kerosinsteuer“ würde diese internationale Vereinbarung massiv verletzen und den Luftfahrtstandort Österreich erst recht massiv weiter schwächen. Eine Differenzierung der Flugabgabe nach Buchungsklassen ist überhaupt auf das Schärfste zurückzuweisen: Das würde die ertragsstärksten Marktsegmente von Fluglinien und damit ihr Kerngeschäft komplett ruinieren. Das würde alle Airlines am Standort Wien, vor allem den Home Carrier, in ernsthafte wirtschaftliche Bedrängnis bringen und damit auch den gesamten Luftfahrtstandort in einen nicht mehr aufhaltbaren Sinkflug.

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG
Peter Kleemann, Unternehmenssprecher
Tel.: (+43-1-) 7007-23000
E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com
Website: www.viennaairport.com
facebook.com/flughafenwien
twitter.com/flughafen_wien
www.instagram.com/vienna_airport
www.linkedin.com/company/vienna-international-airport